

Datum : 04.08.2017

Zeit : 07:07 Uhr

Ansprechpartner: BAR Stefan Peters

2 Zimmerbrände für die Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen

Die Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen wurde gestern zu 2 Zimmerbränden alarmiert:

Der erste Einsatz wurde vormittags abgearbeitet. **Gegen 11:00 Uhr** wurden die Löschzüge Sindorf, Horrem, Götzenkirchen sowie die hauptamtliche Wache zu einem Zimmerbrand nach Sindorf auf die Breite Straße alarmiert.

Bei Eintreffen der Feuerwehr drang bereits Rauch aus einem gekippten Fenster im 2. OG eines Mehrfamilienwohnhauses. Zur Brandbekämpfung ging 1 Trupp unter schwerem Atemschutz mit Wärmebildkamera über den Treppenraum vor. Parallel wurde straßenseitig die Teleskopmastbühne in Stellung gebracht. Durch den Einsatz der Teleskopmastbühne konnte der Zugang in die Wohnung im 2. OG durch ein gekipptes Fenster erfolgen.

Letztendlich hat zubereitetes Essen auf dem Herd gebrannt. Nach dem die Wohnung entraucht wurde, konnte der Einsatz der Feuerwehr schnell beendet werden. Verletzt wurde hier niemand.

Bei dem Einsatz waren unter der Leitung von Brandamtsrat Stefan Peters insgesamt 22 Einsatzkräfte vor Ort.

Gegen 18:40 Uhr erfolgt wieder eine Alarmierung der Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen, diesmal zu einem Wohnungsbrand auf der Stiftstraße in Kerpen.

Aus noch ungeklärter Ursache kam es in einem Mehrfamilienwohnhaus im 1. OG zu einem Küchenbrand, der noch vor Eintreffen der Feuerwehr durch einen Bewohner gelöscht werden konnte. Dennoch war die Wohnung auf Grund des Brandgeschehens stark verrauchte gewesen. 1 Bewohnerin und 1 Bewohner erlitten Rauchgasinhalationen und mussten mit jeweils einem Rettungswagen der Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen in umliegende Krankenhäuser transportiert werden.

Nachdem unter schwerem Atemschutz die Wohnung auf eventuelle Brandnester durch die Feuerwehr kontrolliert wurde, konnte die Wohnung durch Einsatz eines Hochleistungslüfters entraucht werden. Ferner wurde auch durch Vornahme der Teleskopmastbühne die Dachfläche auf eventuelle Hitzeeinwirkungen kontrolliert. Während der Brandbekämpfung war die Vollsperrung der Stiftsstraße erforderlich.

Bei diesem Einsatz waren die Löschzüge Kerpen, Blatzheim, Manheim die hauptamtliche Wache, 2 Rettungswagen im Einsatz. Insgesamt waren hier 33 Einsatzkräfte unter Leitung von Brandamtsrat Stefan Peters vor Ort.